

Bremerhaven, den 9. Dezember 2019

Liebe Kolleg*innen in den Kindertagesstätten,

hier kommt unser vorweihnachtlicher Infobrief mit Berichten über den **ener:kita** Ernährungstag, unser Exkursionsangebot, die technischen Nachbegehungen sowie einem kurzen Rückblick auf den Workshop „Klimaschutz im KiTa-Alltag“ und die Küchenschulung. Beigelegt haben wir zudem die neuen **ener:kita** Aufkleber.

Viel Spaß beim Lesen wünscht



Sonja Barth

Projektkoordination **ener:kita**

Neues Angebot für **ener:kita** Bremerhaven: Der Ernährungstag

Alle Einrichtungen haben die Möglichkeit, ab sofort einen Ernährungstag mit uns durchzuführen. Hierbei geht es um den Zusammenhang der Themen Ernährung und Klimaschutz. Wir möchten mit unserem Angebot vermitteln, warum es wichtig ist, Lebensmittel in der Saison und aus der Region zu kaufen, dass es nicht teurer sein muss, biologische Produkte zu nutzen und dass die Zubereitung mit frischen Lebensmitteln nicht aufwändiger ist.



Der Ernährungstag kann als Frühstück oder als Mittagessen (bei Bedarf auch Zwischenmahlzeiten) ausgestaltet werden.

Zubereitet werden leckere und gesunde Rezepte. Im Rahmen eines Klimaschutzfrühstücks können beispielsweise herzhafte Waffeln aus Gemüse der Saison, süße Waffeln

mit Dattelpudding, Pancakes mit Kompott der Saison, Chiapudding mit bunten Früchten oder Quarkbrötchen mit selbstgemachter Marmelade hergestellt werden. Das kostenfreie Angebot wird von Nadine Gleitze, Fachfrau für Bio-Gourmet-Ernährung, durchgeführt.

Bei Interesse und Terminabsprachen setzen Sie sich bitte telefonisch mit ihr unter 0163 – 32 202 99 oder info@biokonzeptkueche.de in Verbindung.

Technische Nachbegehungen

2019 fanden in insgesamt 11 Kindertagesstätten technische Nachbegehungen statt, in denen die erstellten Kurzgutachten und potenzielle Einsparmaßnahmen vorgestellt wurden.



Aus der mitgebrachten Energiesparkiste sind neben den (dimmbaren) LED's und abschaltbaren Steckerleisten besonders die CO₂ -

Ampeln und Hygrometer gut angenommen worden. Im Frühjahr geht es dann mit den nächsten Terminen weiter.

Lernen und entdecken: ener:kita fördert Exkursionen

Natur erleben, Zusammenhänge kennenlernen und dabei die eigene Umgebung erkunden: das Projekt **ener:kita** fördert ausgewählte Exkursionen der teilnehmenden Kitas mit bis zu 400 Euro je Einrichtung. Über den gesamten Projektzeitraum können pro Kita bis zu zwei Exkursionen gefördert werden. Spannende und förderfähige Ausflugsziele in der Stadt sind die Villa Dohrmann, das Klimahaus Bremerhaven, der Zoo am Meer, Phaenomena oder die Kinder- und Jugendfarm. Kurzportraits aller Einrichtungen finden Sie in der **ener:kita** Startermappe. Für Fragen und Anmeldungen steht Ihnen Sonja Barth, ener:kita Projektkoordinatorin, gerne zur Verfügung unter: barth@beks-online.de oder 0421 - 835 888 20.



Gemeinsam wurden erlebbare Orte wie die Recyclingeinrichtung der Nehlsen GmbH und die KlimaWerkStadt besucht. Die Referentin Alexandra Herget von TUTAKA aus Hamburg erläuterte in ihrem spannenden Vortrag, wie man mit nachhaltigem Storytelling Mitmenschen, insbesondere Kinder, für Themen wie Klimaschutz begeistern kann. Anschließend wurde in den Kleingruppen der „Praxis-Werkstatt“ erarbeitet, welche konkreten Maßnahmen zur Müllvermeidung in der Kita ergriffen werden können. Darüber hinaus wurde auch Themen wie Materialkreisläufe, Zero Waste und Plastikinseln im Ozean gemeinsam auf den Grund gegangen.

Rückblick Fortbildung 2-tägiger Workshop Klimaschutz im KiTa-Alltag. Fortbildung zur Abfallvermeidung

Am 22. Oktober und am 20. November 2019 fand jeweils von 9:30 - 16 Uhr die kostenfreie Fortbildung „Klimaschutz im Kita-Alltag“ statt. Im Fokus stand der Themenschwerpunkt Abfallvermeidung.

Küchenschulung

Mit 21 Teilnehmerinnen und Teilnehmern fand am 5. November in der Schule am Ernst-Reuter-Platz die zweite Küchenschulung statt. Im Vordergrund standen die verschiedenen Möglichkeiten, in der Großküche Energie zu sparen und Ressourcen zu schonen.

Kalles Klima-Tipp



Ein schön geschmückter Weihnachtsbaum beschert viel Freude am Weihnachtsfest! Auch wenn Lametta inzwischen fast der Vergangenheit angehört, gibt es immer noch viele Baumdekorationen, die giftige Stoffe enthalten - beispielsweise Schnee- und Glitzerspray. Umweltfreundliche Alternativen sind leicht zu finden: Strohsterne, Figuren aus Salzteig, Lebkuchen, Papier oder Holz sowie Nüsse, Äpfel und Tannenzapfen sind aus natürlichen Materialien und sehen am Baum wunderschön aus. Bunte Stoffbänder und Watte ersetzen Lametta und Schneespray. Für ein sicheres und umweltfreundliches Leuchten im Baum sorgen LED-Lichterketten in warmen Tönen.

